culmo apice tomentoso, pilis inferius reversis culmo adpressis, paniculae erectis patentibus densissimis, panicula spicaeformi elongata lobata, spiculis bifloris, palea inferiori nervo excurrente acuminata superiori lacero by tridentata. An den Kämmen des M. Kopaonik im Krusevacer, M. Stol im Czaczaker Kr. August.

Bromus erectus Huds. *var. vernalis* Pancz *rhizomate densissime cespitoso stolonifero, culmo vaginis foliisque planis dense cinereo tomentosis, ligula obsoleta, panicula erecta, ramis inferioribus fasciculatis, spiculis lanceolatis 7—9 floris, palea inferiori trinervi, carina scabriuscula ex apice bifido aristata, arista palea breviori palea superiori bicarinata glabra superiorum longitudinem paullo superante* Auf Serpentin-Felsen der Klisara bei Brdjane im Rudniker Kr. Anfangs Mai.

Literatur.

— „Das Buch der Pflanzenwelt." Botanische Reise um die Welt. Versuch einer kosmischen Botanik. Den Gebildeten aller Stände und allen Freunden der Natur gewidmet von Dr. Karl Müller. Leipzig 1857. Verlag von Otto Spamer.

Dr. Karl Müller, Mitherausgeber der „Natur", einer Zeitschrift, die sich seit den wenigen Jahren ihres Bestehens eines weiten Leserkreises und einer wohlverdienten Anerkennung erfreut, ist im obigen Werke bestrebt, in der ihm eigenthümlichen Darstellungsweise, welche das Gemüth anregt und die Vernunft befriedigt, eine kosmische Botanik zusammenzustellen, die er eine botanische Reise um die Welt nennt, und in Hinweisung dessen sein Werk in zwei Theile trennt, von denen der erste eine Vorbereitung der Reise, der zweite die Reise selbst umfasst. Eine kosmische Botanik nennt der Autor sein Buch der Pflanzenwelt, weil er in der Anlage desselben die Pflanzenwelt von ihrer welteinheitlichen Stellung aus auffasst und die Pflanze nicht als eine Individualität, sondern als ein Glied des Weltganzen betrachtet. Diese Anschauung fällt in ihrem Grundcharakter mit einer geographischen Behandlung der Pflanzenwelt zusammen, so weit sie die Gesetze der Pflanzenverbreitung und ihre Ursachen aufsucht; sie geht über dieselbe hinaus, indem sie die Geschichte der Pflanzenwelt mit jener der Erde, des Thierreichs und der Menschen verbindet und so die Pflanzenwelt gleichsam als einen Mikrokosmos betrachtet, in dem sich das Weltall reflectirt. — Von diesem interessanten Buche ist nun der erste Theil, 290 Seiten in gr. Octav erschienen, und zwar in einer Ausstattung, wie sie kaum ein ähnliches Werk aufzuweisen hat, denn 200 in den Text gedruckte Abbildungen, 5 Tonbilder nebst einer Karte der Isothermen zieren dieses Buch und erhöhen das Interesse für dasselbe, dessen Inhalt in 4 Abtheilungen zerfällt. Die erste Abtheilung umfasst Pflanzenverwandtschaften und Pflanzengemeinden, Gesellschafts-, Boden-, Formen- und klimatische Verhältnisse der Pflanzen, endlich die Pflanzencolonisation. Die zweite Abtheilung behandelt die Geschichte der Pflanzenwelt, die dritte Abtheilung die Physiognomik der Gewächse, und endlich die vierte die Pflanzenverbreitung. S.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics

and Evolution

Jahr/Year: 1857

Band/Volume: 007

Autor(en)/Author(s): S.

Artikel/Article: Literatur. 31